

PROTOKOLL

von der ordentlichen Jahreshauptversammlung am Mittwoch den 12. Juni 2019 im Gasthaus „TOM´S Schmankerl“ im Freizeitzentrum am Eumigweg 3.

Anwesend: Obmann Ing. Erwin Hudec
Kassierin Eva Hudec
Schriftführerin Claudia Klenner
Kassaprüfer Magdalena Steinmayr, Ulrike Petrik
45 Mitglieder und 16 Begleiter

Bürgermeister Hr. Herbert Janschka

Die Jahreshauptversammlung wurde um 19.00 Uhr durch Hr. Ing. Hudec eröffnet und lt. Tagesordnung fortgesetzt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Kassabericht
3. Entlastung des Kassiers
4. Bericht über Aktionen für die Lebenshilfe Wr. Neudorf
5. Wahl des neuen Vorstandes
6. Allfälliges

1. Begrüßung

Herr Ing. Hudec begrüßt die anwesenden Mitglieder sowie Herrn Bürgermeister Janschka und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. Kassabericht

Als 2.Tagesordnungspunkt berichtet Frau Hudec über den Kassabericht:
Der alte Kontostand per Ende Juni 2018 war 38.060,38. Die Einnahmen betragen EUR 7.687,66,-- durch Mitgliedsbeiträge, Sommerfest, Getränke während des Hüttenbetriebes, Punschstand und durch die Subvention der Gemeinde.
Die Ausgaben betragen EUR 9.287,89 aufgrund Busfahrt Spanferkelessen, neuer Kühlschrank in der Vereinshütte, Einkäufe Krawany, Spende an die Lebenshilfe und die neuen Solarleuchten. Der neue Kontostand beträgt somit EUR 36.460,15

Kassastand per Ende Juni 2018	€ 38.060,38
Einnahmen	€ 7.687,66
Ausgaben	€ 9.287,89
Kassastand per Ende Mai 2019	€ 36.460,15

3. Entlastung des Kassiers

Die Kassaführung wurde von den Rechnungsprüfern überprüft und ist für in Ordnung befunden worden. Somit wird der Antrag auf Entlastung des Kassiers gestellt und einstimmig angenommen.

Zur Information teilt Herr Ing. Hudec mit, dass jederzeit auf Anfrage eine Einsichtnahme in die Kassaführung und deren Belege genommen werden kann.

4. Bericht über Aktionen für die Lebenshilfe Wr. Neudorf

Bis jetzt war es üblich, dass jährlich eine Spende an die Lebenshilfe Wr. Neudorf ging und nachträglich über den Verwendungszweck informiert wurde. Zukünftig wollen wir uns mit der Leitung des Hauses in Wr. Neudorf in Verbindung setzen und über anstehende Projekte diskutieren. Danach wollen wir uns für eines der Projekte für Wr. Neudorf entscheiden.

5. Wahl des neuen Vereinsvorstandes

Somit kommt es zum wichtigsten Thema der heutigen Hauptversammlung, nämlich der Wahl des neuen Vereinsvorstandes. Zuerst bedankt sich Herr Ing. Hudec beim bisherigen Vorstand für die jahrelange und unentgeltliche Arbeit. Anschließend gibt es eine Ehrung für 2 ausscheidende Vorstandsmitglieder, Frau Magdalena Steinmayr und Frau Hanni Buranich. Als Dankeschön verleiht Herr Ing. Hudec eine Ehrenurkunde sowie einen Gutschein.

Nachdem keine weiteren Wahlvorschläge eingebracht wurden, wird über den postalisch verschickten „Wahlvorschlag Vorstand 2019“ abgestimmt:

Obmann	Ing. Erwin Hudec
Schriftführer	Claudia Klenner
Kassier	Eva Hudec
Rechnungsprüf.1	Ulrike Petrik
Rechnungsprüf.2	Heli Koloszar
Erweiterter Ausschuss:	
Ausschussmitgl.1	Ehrfried Fasching
Ausschussmitgl.2	Hans Hengl
Ausschussmitgl.3	Helmut Schlesinger
Ausschussmitgl.4	Gerhard Vogl

Der Wahlvorschlag wird mit 45 Stimmen einstimmig angenommen

Der neue Vorstand wird genauso intensiv wie in den letzten 5 Jahre weiterarbeiten und Herr Ing. Hudec bedankt sich im Namen des Vorstands für den Vertrauensvorschuss.

6. Allfälliges

Geplante Vorhaben für 2019

Die Montage der neuen Rampe beim Grünschnittcontainer aus Metall.

Weitere 3 Solarleuchten am Hauptweg.

Eine Türverbreiterung beim Tor 2 durch die Fa.Koiner ist in Arbeit, beim Tor 4 wird diese auch angedacht. Dazu wird es noch Gespräche mit dem Herrn Bürgermeister geben, ob eine finanzielle Unterstützung seitens der Gemeinde möglich ist.

Zum Aktuellen Thema der Einbruchserie informiert Herr Ing. Hudec, dass in 11 Gärten eingebrochen wurde und die Polizei einen Einzeltäter gefasst hat. Vermutungen gehen aber dahin, dass die Einbrüche wahrscheinlich nicht von einer Person alleine durchgeführt werden konnten. Daher hat sich der Vorstand zusammengesetzt und überlegt, welche Maßnahmen gesetzt werden könnten bzw. was von jedem Pächter getan werden kann um solche Einbrüche zu erschweren. Daher der Appell an alle Gartenpächter, bitte die Eingangstore immer schließen und nach 22 Uhr zusätzlich versperren.

Das beschädigte Haupttor wurde bereits repariert und muss noch verzinkt bzw. geschweißt werden. An allen Toren wird eine Übertrittssperre montiert und an den Innenseiten werden Blenden über die ganze Länge des Schlosses angebracht. Angedacht und mit der Gemeinde bereits besprochen wäre eine Überwachung mittels Kameras, die aber nur auf den Hauptweg gerichtet sind und keine Gärten bei der Aufnahme erfassen. Dazu muss aber von allen Pächtern zu 100% das Einverständnis vorliegen. Es wird dazu noch Gespräche mit Fachleuten betreffend Beratung zur Datenaufbewahrung und Speicherung geben.

In eigener Sache:

Es gibt nach wie vor immer wieder Beschwerden, dass die Ruhezeiten nicht eingehalten werden. Vom 1.5. – 30.9. gilt die Hauptzeit-Ruhezeitregelung von 12 bis 14 Uhr und ab 22 Uhr an Wochentagen. An Sonn- und Feiertagen ganztägig. Vom 1.10. – 30.4 gilt die Ruhezeit nur ab 22 Uhr. Bitte nutzen sie diesen Zeitraum für Umbauarbeiten in Ihrem Garten, die mit Lärm verbunden sind.

Die Fa. Ostermann ersucht, dass in den Grünschnittcontainer weder Wurzelstöcke sowie Bretter mit Nägel entsorgt werden sollen. Herr Ostermann verrechnet für die Entsorgung pro Container EUR 100,--. Bitte beachten Sie dies beim Entsorgen Ihres Grünschnittes, da die Entsorgung bei einem anderen Gärtner mit Sicherheit teurer wäre.

Die Mülltrennung bei der Vereinshütte wird bis jetzt sehr gut angenommen, der Kunststoffbehälter wird sogar kostenlos zur Verfügung gestellt.

Leider kommt es nach wie vor immer wieder zu Problemen mit Hunden. Diese müssen entweder an der Leine oder mit einem Beißkorb durch die Anlage geführt werden. Ebenso muss Hundekot vom Hundebesitzer entfernt werden. Aber auch das dürfte, aufgrund von Beobachtungen nicht immer der Fall sein.

Die Rattenplage dürfte aufgrund der betreuenden Firma, die die Köderboxen ausgelegt hat auch endlich ein Ende haben, da bei der letzten Begutachtung kein Köder mehr angefressen wurde.

Die Wegpflege vom eigenen Garten bis zur Hälfte des Gemeinschaftsweges ist vom jeweiligen Pächter zu betreuen. Bitte schneiden Sie auch Ihre Sträucher bzw. Hecken/Bäume die zu weit in den Weg hineingewachsen sind regelmäßig zurück.

Ein 2. Sperrmüllentsorgungstermin wird voraussichtlich für Mitte September vereinbart werden.

Alle 10 Jahre muss vom Rauchfangkehrer eine feuerpolizeiliche Beschau – diese wird 2020 stattfinden- in allen Gärten durchgeführt werden. Der Ablauf, wie das genau aussieht ist noch nicht bekannt, es wird mit Herrn Piringer diesbezüglich noch ein Gespräch stattfinden. Was auf jeden Fall schon jetzt bekannt ist, könnten die Kamine in der Kleingartenanlage zu einem Problemfall werden. Näheres zum

Zeitpunkt und Ablauf der feuerpolizeilichen Beschau wird noch getrennt bekannt gegeben.

Abschließend übergibt Herr Ing. Hudec das Wort an den Bürgermeister Herr Janschka.

Statements des Bürgermeisters:

Dieser gratuliert dem Vorstand zur Wahl und würdigt den Einsatz von Herrn Ing. Hudec als Obmann des Kleingartenvereins bzw. des gesamten Vorstandes. Besonders die sehr intensive Zusammenarbeit zwischen Obmann und Gemeinde wird hervorgehoben.

Herr BM. Janschka sagt weiters zu, dass es für die Verbreiterung des Tor 4 eine Lösung in Form einer finanziellen Unterstützung geben wird.

Er erwähnt ebenso, dass, betreffend Installierung einer Überwachungskamera am Hauptweg, die Zustimmung zu 100% der Pächter vorliegen muss. Wenn nur ein Pächter die Zustimmung nicht erteilt, kann diesbezüglich nichts unternommen werden.

Weiters informiert Herr BM. Janschka, dass der Abbau des Kindergarten MOBIKI Ende September/Anfang Oktober erfolgen soll. Der Kleingartenverein soll sich überlegen und Gedanken machen, wie die vorhandene Fläche genutzt werden könnte. ZB. der Wunsch nach einer zweiten Toilette, die Anschlüsse dafür wären vorhanden oder eventuell einen weiteren Grünschnittcontainer. Dazu wurde als Problem angemerkt, dass dieser dann wahrscheinlich auch von Bewohnern des Anningerparks und der naheliegenden Reihenhaussiedlung genutzt wird, falls dieser nicht versperrt wird.

Zum Abschluss bedankt sich Herr Ing. Hudec bei allen Anwesenden für die Wahl zum neuen Vorstand und bedankt sich auch beim Bürgermeister für die Teilnahme an der Versammlung.

Die Jahreshauptversammlung wird, da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, um 20:15 Uhr beendet

Caudia Klenner e.h.
Schriftführerin

Ing. Erwin Hudec e.h.
Obmann